

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschusses  
am 07.05.2015**

**um 17:05 Uhr bis 18:33 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Großer Sitzungssaal**

Anwesend sind:

**Oberbürgermeister**

Herr Burkhard Mast-Weisz

**Ratsmitglieder**

Herr Fritz Beinersdorf

Frau Waltraud Bodenstedt

Herr York Edelhoff

Herr Ottmar Gebhardt

Herr Peter Otto Haarhaus

Herr André Hüsgen

Herr Kai Kaltwasser

Herr Thomas Kase

Herr Markus Kötter

Vertretung für Frau Tanja Kreimendahl

Herr Lothar Krebs

Vertretung für Frau Gabriele Leitzbach

Herr Jürgen Kucharczyk

Frau Ilona Kunze-Sill

Herr Wolf Lüttinger

Herr Jens-Peter Nettekoven

Herr Bernd Quinting

Herr David Schichel

Frau Beatrice Schlieper

Vertretung für Frau Rosemarie Stippe Kohl

Herr Alexander Schmidt

Vertretung für Herrn Karl Heinz Humpert

Herr Norbert Schmitz

Herr Lothar Sill

Vertretung für Herrn Ernst Otto Mähler

Herr Peter-Edmund Uibel

Herr Sven Wolf

**Stadtdirektor**

Herr Dr. Christian Henkelmann

**Stadtkämmerer**

Herr Sven Wiertz

**Beigeordnete**

Herr Thomas Neuhaus

Frau Barbara Reul-Nocke

**von der Verwaltung**

Frau Silke Eller

Herr Claus-Thomas Hübler

Herr Bernd Imig

Herr Klaus Peter Listner

Frau Gundula Michel

Herr Jens Möller

Herr Frank Schulz

Herr Martin Sternkopf

Frau Christel Steylaers

Herr Roland Wagner

Herr Michael Zirngiebl

**Schriftführer**

Herr Michael Müller

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |              |         |   |
|--------------|---------|---|
| <b>1</b>     |         | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung   |
| <b>2</b>     |         | Niederschrift über die Sitzung vom 23.04.2015   |
| <b>3</b>     |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung   |
| <b>3.1</b>   | 15/1029 | Aktueller Sachstand Flüchtlingszahlen und kommunale Flüchtlingskosten<br>Anfrage der CDU-Fraktion vom 27.02.2015  |
| <b>3.1.1</b> | 15/1038 | Aktueller Sachstand Flüchtlingszahlen und kommunale Flüchtlingskosten   |
| <b>3.2</b>   | 15/1186 | Anfrage der CDU-Fraktion vom 16.03.2015: Seit drei Jahren „dunkle Leinwände“: Bekommt Remscheid bald wieder ein eigenes Kino?   |
| <b>3.3</b>   | 15/1228 | Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatzstandort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177  |
| <b>3.4</b>   | 15/1278 | Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr. 15/1177)<br>- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015  |
| <b>3.5</b>   | 15/1280 | Remscheids Städtepartnerschaften stärker mit Leben füllen<br>Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.04.2015  |
| <b>3.6</b>   | 15/1301 | Stand der Gespräche und Korrespondenz zwischen Remscheid und Sensburg (Mragowo) in Sachen Städtepartnerschaft<br>Anfrage der CDU-Fraktion vom 04.05.2015  |
| <b>4</b>     |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung   |
| <b>4.1</b>   | 15/0809 | Verkauf bebauter und unbebauter Grundstücke 2013 und 2014   |
| <b>4.2</b>   | 15/0921 | Berichterstattung zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes 2012 - 2021 - Stand 31.12.2014  |
| <b>4.3</b>   | 15/1089 | Berichtspflicht der Stadt Remscheid (Personalcontrolling)- 4. Quartalsbericht 2014 zum 31.12.2014 - Zukünftige Sicherstellung der Zielsetzung des Haushaltssanierungs-konzeptes (Stellenreduzierungen)<br>Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.03.2015 |
| <b>4.4</b>   | 15/1181 | Offenlage der Flächennutzungsplanänderung Nr. 90 und der Bebauungsplanung Nr. 1202 - Einrichtungshaus Dreigrenzen - der Stadt Wuppertal<br>hier: Stellungnahme der Stadt Remscheid  |
| <b>4.5</b>   |         | Haus Cleff  |
| <b>4.5.1</b> | 15/1208 | Gesamtkonzeption für ein Bergisches Handelsmuseum Haus Cleff  |

<b>4.5.2</b>	15/1179	Sachstandbericht zum Haus Cleff
<b>4.6</b>	15/1257	Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2015 1. Quartal 2015
<b>5</b>		Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
<b>6</b>		Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
<b>7</b>		Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
<b>7.1</b>	15/0735	Der Langzeitarbeitslosigkeit den Nachwuchs entziehen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.12.2015
<b>7.2</b>	15/1281	Standortsuche für Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Ratsgruppe und der W.i.R.-Ratsgruppe vom 28.04.2015
<b>8</b>		Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
<b>9</b>		Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit
<b>10</b>		Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC)
<b>11</b>		Aus dem Beschwerdeausschuss
<b>11.1</b>	15/1036	Verzicht auf einen Ideenwettbewerb zur Namensfindung für das Ämterhaus
<b>11.2</b>		Grundsteuer B
<b>11.2.1</b>	15/0882	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.2</b>	15/0885	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.3</b>	15/0887	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.4</b>	15/0888	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.5</b>	15/0891	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.6</b>	15/0894	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.7</b>	15/0899	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.8</b>	15/0900	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.9</b>	15/0901	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.10</b>	15/0957	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.11</b>	15/1002	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B

<b>11.2.12</b>	15/1064	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.13</b>	15/1065	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.14</b>	15/1102	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.15</b>	15/1150	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.16</b>	15/1151	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.17</b>	15/1152	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.18</b>	15/1153	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.19</b>	15/1154	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.20</b>	15/1222	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.2.21</b>	15/1053	Eingaben an den Rat der Stadt zur Erhöhung der Grundsteuer B ab 2015
<b>11.2.22</b>	15/1302	Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
<b>11.3</b>		Umbenennung der Hindenburgstraße
<b>11.3.1</b>	15/1039	Umbenennung der Hindenburgstraße
<b>11.3.2</b>	15/1043	Eingabe an den Rat der Stadt Remscheid vom 19.02.2015; "Umbenennung der Hindenburgstraße"
<b>12</b>	15/0889	Umsetzungsfahrplan für Arbeitsbereiche Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel
<b>13</b>	15/1083	Verwendung der Nahverkehrspauschalen 2013 und 2014, Planung für 2015
<b>14</b>	15/1110	Baulandkataster und Rheinblick Siedlungsmonitoring zum 01.01.2014
<b>15</b>	15/1124	Sanierungsplanung und Sanierung eines Galvanikstandortes in Reinshagen Grundsatzbeschluss zur Finanzierung und Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung in NRW
<b>16</b>	15/1131	BP 631 – Gebiet: Flurstraße 1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 13 a BauGB i.v.m. § 3 (2) BauGB) 2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 13 a BauGB i.V.m. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB) 3. Satzungsbeschluss (§ 13 a BauGB i.V.m. § 10 (1) BauGB und § 7 Gemeindeordnung NRW)

- 17**      15/1171      BP 612 - Gebiet: zwischen Hans-Potyka-Str. und Virchowstraße  
 1. Entscheidung über die während der 1. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB)  
 2. Entscheidung über die während der 1. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) in Verbindung mit § 4 (2) BauGB)  
 3. Entscheidung über die während der „Betroffenenbeteiligung wegen Planergänzung nach Offenlage“ eingegangenen Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (gem. § 4 a (3) Satz 4 BauGB)  
 4. Beschluss über die 2. öffentliche Auslegung des BP 612 ( gem. § 3 (2) und 4 (2) BauGB i.V.m. § 4 a (3) Satz 1 BauGB)
- 18**      15/1174      Bebauungsplan Nr. 660 - Gebiet Schüttendelle, Vieringhausen und Rosenstraße -;  
 hier: Beschluss über die Veränderungssperre Nr. 68 - Gebiet Schüttendelle, Vieringhausen und Rosenstraße
- 19**      15/1184      Bebauungsplan Nr. 662 - Gebiet südlich Neuenkamper Straße, nördlich der Bahnlinie und der Lenneper Straße  
 hier: Beschluss über die Veränderungssperre Nr. 69 - Gebiet Neuenkamper Straße, nördlich der Bahnlinie und der Lenneper Straße
- 20**      15/1185      Empfehlung des Landschaftsbeirats zu Ersatzpflanzungen bei krankheits- bzw. verkehrssicherungsbedingten Entfernungen von geschützten städtischen Bäumen (ergänzte Fassung)
- 21**      15/1244      Aufhebung der Wiederbesetzungssperre bei der Stelle 40.02.01210 - Koordination und Sachbearbeitung Prüfung, Wartung, Betreiberpflichten in Schulen
- 22**      15/1252      Dienstreise von Vertreterinnen und Vertretern des Jugendrates zum jährlichen landesweiten Treffen der Jugendgremien in Herne
- 23**      15/1271      Genehmigung von Dienstreisen der Delegierten des Integrationsrates für die 15. Wahlperiode

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 6.1** Sachstand Rekultivierung der Deponie Solinger Straße  
Anfrage von Ratsmitglied Schmitz
- 7** 15/1183 Verkauf der Parkpalette Lennep, Post-/Bergstraße
- 8** 15/1207 Verkauf des Geländes "Der Waldhof"
- 9** 15/1258 Gesellschafterversammlung der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

**I. Öffentlich**

Oberbürgermeister Mast-Weisz eröffnet die Sitzung.

**1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Ratsmitglied Nettekoven fordert, den Antrag

- 7.2**      15/1281      Standortsuche für Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt  
Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-  
Ratsgruppe und der W.i.R.-Ratsgruppe vom 28.04.2015

aufgrund der Zuständigkeitsordnung nicht in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss sondern in den Ausschuss für Sport einzubringen.

Nach längerer Diskussion macht Oberbürgermeister Mast-Weisz den Verfahrensvorschlag, den TOP auf die Tagesordnung zu nehmen um dann unter 7.2 zu entscheiden ob er beraten werden soll.

Weiterhin schlägt er vor, die TOP

- 3.3**      15/1228      Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatz-  
standort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177

- 3.4**      15/1278      Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr.  
15/1177)  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015

von der Tagesordnung zu nehmen und gemeinsam mit weiteren Anfrage zum gleichen Thema in der Sitzung am 28.03.2015 zu beraten.

Ratsmitglied Schlieper zieht den Antrag

- 7.1**      15/0735      Der Langzeitarbeitslosigkeit den Nachwuchs entziehen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.12.2015

zurück und kündigt einen neuen Antrag für die nächste Sitzung an.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Folgende TOP werden auf die Tagesordnung genommen:

- 3.4**      15/1278      Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache  
Nr. 15/1177)  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015
- 3.5**      15/1280      Remscheids Städtepartnerschaften stärker mit Leben füllen  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.04.2015
- 3.6**      15/1301      Stand der Gespräche und Korrespondenz zwischen Remscheid und  
Sensburg (Mragowo) in Sachen Städtepartnerschaft  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 04.05.2015
- 4.6**      15/1257      Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2015



## 1. Quartal 2015

- 7.2**      15/1281      Standortsuche für Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt  
Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-  
Ratsgruppe und der W.i.R.-Ratsgruppe vom 28.04.2015
- 11.2.22**   15/1302      Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B
- 23**        15/1271      Genehmigung von Dienstreisen der Delegierten des Integrationsrates für  
die 15. Wahlperiode

Folgende TOP werden von der Tagesordnung genommen:

- 3.3**      15/1228      Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatz-  
standort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177
- 3.4**      15/1278      Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr.  
15/1177)  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015
- 7.1**      15/0735      Der Langzeitarbeitslosigkeit den Nachwuchs entziehen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.12.2015

## **2.            Niederschrift über die Sitzung vom 23.04.2015**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

### **3.            Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäfts- ordnung**

#### **3.1.        Aktueller Sachstand Flüchtlingszahlen und kommunale Flüchtlingskosten Anfrage der CDU-Fraktion vom 27.02.2015 Vorlage: 15/1029**

##### **3.1.1.     Aktueller Sachstand Flüchtlingszahlen und kommunale Flüchtlingskosten Vorlage: 15/1038**

Oberbürgermeister Mast-Weisz verweist auf die aktuellen Zahlen mit Stand 30.04.2015, die er den Fraktionen zur Verfügung gestellt hat.

Ratsmitglied Nettekoven regt eine Resolution an, dass das Land die Bundesmittel für Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen zu 100% an die Kommunen weiterleiten möge.

Weiterhin erkundigt er sich nach dem Sachstand der Prüfung, inwieweit das ehemalige Amtsgericht Lennep als Unterbringungsmöglichkeit geeignet ist.

Herr Sternkopf teilt mit, dass die Prüfung noch läuft.

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**3.2. Anfrage der CDU-Fraktion vom 16.03.2015: Seit drei Jahren „dunkle Leinwände“: Bekommt Remscheid bald wieder ein eigenes Kino?  
Vorlage: 15/1186**

Oberbürgermeister Mast-Weisz unterrichtet den Ausschuss darüber, dass ein zweiter Investor sein Interesse bekundet habe; nach den Sommerferien werde konkret berichtet werden können.

**3.3. Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatzstandort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177  
Vorlage: 15/1228**

Der TOP wurde vertagt.

**3.4. Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr. 15/1177)  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015  
Vorlage: 15/1278**

Der TOP wurde vertagt.

**3.5. Remscheids Städtepartnerschaften stärker mit Leben füllen  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.04.2015  
Vorlage: 15/1280**

Die Ausschussmitglieder diskutieren wie die Pflege der Partnerschaften gemeinsam zwischen den Partnerschaftsvereinen und der Politik intensiviert werden kann.

Oberbürgermeister Mast-Weisz weist darauf hin, dass der diesjährige Tag der Vereine insbesondere vor dem Hintergrund des Kriegsendes vor 70 Jahren zu einem Tag der Begegnung werden soll; Vertreter der Partnerstädte werden hierzu eingeladen.

Ratsmitglied Nettekoven fordert, die aktuellen Städtepartnerschaften auf der Internetseite der Stadt darzustellen.

Ratsmitglied Schlieper regt einen Runden Tisch aus Vereinen, Politik und Verwaltung an, der einer besseren Vernetzung untereinander dienen soll; dies sei zielführender als das Thema an einen Ausschuss anzuhängen.

Ratsmitglied Wolf schlägt vor, die Ideen der einzelnen Fraktionen zu sammeln und zu einem interfraktionellen Antrag zusammenzufassen.

Oberbürgermeister Mast-Weisz verweist darauf, dass im Verwaltungsvorstand folgende Zuständigkeiten für die Städtepartnerschaften festgelegt worden sind:

Oberbürgermeister Mast-Weisz: Kirşehir

Stadtkämmerer Wiertz: Ashington

Stadtdirektor Dr. Henkelmann: Quimper

Beigeordnete Reul-Nocke: Prešov

Beigeordneter Neuhaus: Sensburg (Mragowo)

Herr Denstorff: Pirna

Herr Zirngiebl: Schmalkalden

Die Genannten stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Im Vorfeld des Tags der Vereine wird die Verwaltung Vertreter aller Partnerschaftsvereine sowie Fraktionen und Gruppen zu einem Gespräch einladen.

**3.6. Stand der Gespräche und Korrespondenz zwischen Remscheid und Sensburg (Mragowo) in Sachen Städtepartnerschaft  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 04.05.2015  
Vorlage: 15/1301**

Beigeordneter Neuhaus teilt mit, dass das Ziel angestrebt werde, im August 2015 die Partnerschaftsurkunde zu unterzeichnen.

**4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

**4.1. Verkauf bebauter und unbebauter Grundstücke 2013 und 2014  
Vorlage: 15/0809**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.2. Berichterstattung zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes 2012 - 2021 - Stand 31.12.2014  
Vorlage: 15/0921**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.3. Berichtspflicht der Stadt Remscheid (Personalcontrolling)- 4. Quartalsbericht 2014 zum 31.12.2014 - Zukünftige Sicherstellung der Zielsetzung des Haushaltssanierungs-konzeptes (Stellenreduzierungen)  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.03.2015  
Vorlage: 15/1089**

Der TOP wurde vertagt.

**4.4. Offenlage der Flächennutzungsplanänderung Nr. 90 und der Bebauungsplanung Nr. 1202 - Einrichtungshaus Dreigrenzen - der Stadt Wuppertal hier: Stellungnahme der Stadt Remscheid  
Vorlage: 15/1181**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.5. Haus Cleff**

**4.5.1. Gesamtkonzeption für ein Bergisches Handelsmuseum Haus Cleff  
Vorlage: 15/1208**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.5.2. Sachstandbericht zum Haus Cleff  
Vorlage: 15/1179**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.6. Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2015 1. Quartal 2015  
Vorlage: 15/1257**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**5. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Berichte vor.

**6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge vor.

**7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

**7.1. Der Langzeitarbeitslosigkeit den Nachwuchs entziehen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.12.2015  
Vorlage: 15/0735**

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**7.2. Standortsuche für Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt  
Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Ratsgruppe und der W.i.R.-Ratsgruppe vom 28.04.2015  
Vorlage: 15/1281**

Es wird kontrovers über die Zuständigkeit des Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschusses zur Beratung des vorliegenden Antrags diskutiert.

Ratsmitglied Beinersdorf stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Beendigung der Aussprache.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 14 Nein 9 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Aussprache wird beendet.

Daraufhin stellt Oberbürgermeister Mast-Weisz den vorliegenden Antrag zur Abstimmung:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Vorschläge für ein Gesamtkonzept für die Entwicklung der Sporthallenangebote in der Remscheider Innenstadt vorzulegen.

Hierbei ist insbesondere der Bedarf für den Schulsport der innerstädtischen Schulen zu berücksichtigen. Ziel ist es, dauerhaft eine schulnahe und bedarfsdeckende Versorgung aller Schulen zu gewährleisten.

Die Vorschläge der Verwaltung sollen folgende Punkte enthalten:

1. Untersuchung und synoptische Darstellung möglicher Standorte, Kosten und Pläne für die Errichtung einer Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt.
2. Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung für die Modernisierung und Sanierung der bestehenden Schulsportstätten in der Remscheider Innenstadt.

**8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

Es werden keine Anfragen gestellt.

## **9. Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit**

Oberbürgermeister Mast-Weisz unterrichtet den Ausschuss darüber, dass es bezüglich der Umsatzsteuerproblematik keinen neuen Sachstand gibt.

Des Weiteren berichtet, dass er am kommenden Tag als Vertreter der kreisfreien Städte an der Lenkungsgruppe der Metropolregion Rheinland teilnehmen wird.

## **10. Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC)**

Es liegt kein neuer Sachstand vor.

## **11. Aus dem Beschwerdeausschuss**

### **11.1. Verzicht auf einen Ideenwettbewerb zur Namensfindung für das Ämterhaus Vorlage: 15/1036**

Es wird darauf verwiesen, dass der Ideenwettbewerb bereits angelaufen ist. Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

### **11.2. Grundsteuer B**

#### **11.2.1. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B Vorlage: 15/0882**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **11.2.2. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B Vorlage: 15/0885**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **11.2.3. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B Vorlage: 15/0887**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.4. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0888**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.5. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0891**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.6. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0894**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.7. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0899**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.8. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0900**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.9. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0901**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.10. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/0957**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.11. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1002**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.12. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1064**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.13. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1065**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.14. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1102**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.15. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1150**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.16. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1151**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.17. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1152**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.18. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1153**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.



**11.2.19. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1154**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.20. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1222**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2.21. Eingaben an den Rat der Stadt zur Erhöhung der Grundsteuer B ab 2015  
Vorlage: 15/1053**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**11.2.22. Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B  
Vorlage: 15/1302**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 2 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt die Petitionen wie auch die hierzu abgegebene Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.3. Umbenennung der Hindenburgstraße**

**11.3.1. Umbenennung der Hindenburgstraße  
Vorlage: 15/1039**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 1 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Anregung wird an die Bezirksvertretung Alt-Remscheid weiter verwiesen.

**11.3.2. Eingabe an den Rat der Stadt Remscheid vom 19.02.2015; "Umbenennung der Hindenburgstraße"**  
**Vorlage: 15/1043**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 1 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Vorlage wird mit der eingebrachten Anregung an die Bezirksvertretung Alt-Remscheid weiter verwiesen.

**12. Umsetzungsfahrplan für Arbeitsbereiche Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel**  
**Vorlage: 15/0889**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 1 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt den Umsetzungsfahrplan für den gesamten Arbeitsbereich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel.

**13. Verwendung der Nahverkehrspauschalen 2013 und 2014, Planung für 2015**  
**Vorlage: 15/1083**

Der TOP wird wegen Beratungsbedarfs vertagt.

**14. Baulandkataster und Rheinblick Siedlungsmonitoring zum 01.01.2014**  
**Vorlage: 15/1110**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, sofort sowie in absehbarer Zeit bebaubare Remscheider Flächenreserven und Baulücken als Baulandkataster im Internet zu veröffentlichen. Die Ergebnisse des Siedlungsmonitorings 2014 stellen hierfür die Basis dar und werden zu diesem Zweck einmalig aktualisiert. Durch das Baulandkataster entstehen weder für die Eigentümer noch für die Stadt Remscheid grundstücksbezogene Folgepflichten.
2. Die für das Baulandkataster identifizierten Flächenreserven und Baulücken werden in einer Liste und als kartographische Kennzeichnungen veröffentlicht. Neben je einem Umring und den Flurstücksdaten werden die planungsrechtliche Einstufung, die Flächengröße sowie einzelne bereits öffentlich abrufbare Rauminformationen gemäß dem Geodatenportal der Stadt Remscheid einsehbar gemacht.
3. Das Widerspruchsrecht der Grundstückseigentümer gemäß § 200 Abs. 3 BauGB kann sowohl nach einer allgemeinen Bekanntmachung der Veröffentlichungsabsicht für ein Baulandkataster ausgeübt werden, als auch nach einer Veröffentlichung desselben.

**15. Sanierungsplanung und Sanierung eines Galvanikstandortes in Reinshagen  
Grundsatzbeschluss zur Finanzierung und Abschluss eines öffentlich-  
rechtlichen Vertrages mit dem AAV - Verband für Flächenrecycling und Alt-  
lastensanierung in NRW  
Vorlage: 15/1124**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

- Der Rat beschließt aufgrund der Gefahrenlage die Sanierung des Standortes.
- Der Rat stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Sanierungsplanung und Sanierung mit dem AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung NRW zu.
- Der städtische investive Anteil i.H.v. 32.000 € im Jahr 2015 wird außerplanmäßig im Produkt 14.01.01 – Umweltschutz (INV311110 - Sanierung ehem. Betriebsstandort) mit Deckung aus dem Produkt 09.01.01 - Räumliche Planung und Entwicklung (INV127011 - Stadtumbau West - Nachnutzung Honsberger Str. 4) bereitgestellt.
- Im Vorgriff auf den noch festzustellenden Jahresabschluss 2014 wird eine Rückstellung in Höhe von 1.062.000 € für die Sanierung von Altlasten gebildet. Die notwendigen Mittel für die überplanmäßigen Aufwendungen werden im Produkt „14.01.01 – Umweltschutz“ in der Teilergebnisplanzeile „16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen“ bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus dem Produkt „16.01.02 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ aus der Teilergebnisplanzeile „20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen“.

**16. BP 631 – Gebiet: Flurstraße**  
**1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 13 a BauGB i.v.m. § 3 (2) BauGB)**  
**2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 13 a BauGB i.V.m. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB)**  
**3. Satzungsbeschluss (§ 13 a BauGB i.V.m. § 10 (1) BauGB und § 7 Gemeindeordnung NRW)**  
**Vorlage: 15/1131**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

- 1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 13 a BauGB i.V.m. § 3 (2) BauGB)**

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 631 – Gebiet: Flurstraße - hat einschließlich Begründung in der Zeit vom 28.04.2014 bis einschließlich 30.05.2014 gem. § 13 a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

**2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 13 a BauGB i.V.m. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB)**

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 28.04.2014. Dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

**3. Satzungsbeschluss (§ 13 a BauGB i.V.m. § 10 (1) BauGB und § 7 Gemeindeordnung NRW)**

Der Bebauungsplan Nr. 631 - Gebiet: Flurstraße - wird gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gem. § 9 (8) BauGB eine Begründung beigefügt. Dabei ist die umweltfachliche Betrachtung (§ 2 a Nr. 2 BauGB) gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB nicht Bestandteil der Begründung. Der redaktionellen Ergänzung der Begründung wird - entsprechend ihrer Darstellung in der Begründung zu dieser Beschlussvorlage - zugestimmt. Von der zusammenfassenden Erklärung wird gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB abgesehen. Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

- 17. BP 612 - Gebiet: zwischen Hans-Potyka-Str. und Virchowstraße**
- 1. Entscheidung über die während der 1. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB)**
  - 2. Entscheidung über die während der 1. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) in Verbindung mit § 4 (2) BauGB)**
  - 3. Entscheidung über die während der „Betroffenenbeteiligung wegen Planergänzung nach Offenlage“ eingegangenen Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (gem. § 4 a (3) Satz 4 BauGB)**
  - 4. Beschluss über die 2. öffentliche Auslegung des BP 612 ( gem. § 3 (2) und 4 (2) BauGB i.V.m. § 4 a (3) Satz 1 BauGB)**
- Vorlage: 15/1171

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

- 1. Entscheidung über die während der 1. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB)**

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße - hat einschließlich Begründung in der Zeit vom 28.10.2011 bis einschließlich 02.12.2011 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

- 2. Entscheidung über die während der 1. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) und § 4 (2) BauGB)**

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (2) i.V.m. § 4 (2) BauGB erfolgte mit Schreiben vom 02.11.2011. Dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

**3. Entscheidung über die während der „Betroffenenbeteiligung wegen Planergänzung nach Offenlage“ eingegangenen Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (gem. § 4 a (3) Satz 4 BauGB)**

Die planungsrechtlichen Festsetzungen des BP 612, Stand: 1. Offenlage, wurden im Anschluss an die 1. Offenlage ergänzt. Die Beteiligung der hiervon betroffenen Öffentlichkeit sowie der hiervon berührten Träger Öffentlicher Belange erfolgte in der Zeit vom 30.01.2012 bis einschl. 20.02.2012. Dem entsprechenden Ergebnisbericht über die Betroffenenbeteiligung wegen Planergänzung nach Offenlage wird zugestimmt.

**4. Beschluss über die 2. öffentliche Auslegung des BP 612 ( gem. § 3 (2) und 4 (2) BauGB i.V.m. § 4 a (3) Satz 1 BauGB)**

Der Entwurf des BP 612 wurde nach Durchführung der 1. Offenlage überarbeitet.

Der auf Blatt 2 von 2 dargestellten neuen Plankonzeption des BP 612 wird zugestimmt.

Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße – wird, mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, für die Dauer eines Monats zum 2.mal öffentlich ausgelegt. Der Beschluss über die 2. Offenlage, sowie Ort und Dauer der 2. Auslegung, sind ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Mit Eintritt der Rechtsverbindlichkeit des Bebauungsplanes Nr. 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße – ist der Bebauungsplan Nr. 192, Gebiet: Zufahrt Krankenhaus, in den Teilen nicht mehr anzuwenden, in denen er von der aktuellen Bauleitplanung überlagert wird.

**18. Bebauungsplan Nr. 660 - Gebiet Schüttendelle, Vieringhausen und Rosenstraße -;  
hier: Beschluss über die Veränderungssperre Nr. 68 - Gebiet Schüttendelle, Vieringhausen und Rosenstraße  
Vorlage: 15/1174**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Zur Sicherung der Planung des Bebauungsplanes Nr. 660 - Gebiet Schüttendelle, Vieringhausen und Rosenstraße - wird gemäß §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 (1) Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) die Veränderungssperre Nr. 68 für das Gebiet Schüttendelle, Vieringhausen und Rosenstraße als Satzung beschlossen.

Die Veränderungssperre Nr. 68 umfasst den in § 2 der Satzung (Anlage 1) aufgeführten Bereich.

Die Veränderungssperre ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, gemäß § 14 (2) BauGB Ausnahmen von den Bestimmungen der Veränderungssperre Nr. 68 mit vorheriger Zustimmung des Haupt- und Finanzausschusses zuzulassen, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

- 19.           Bebauungsplan Nr. 662 - Gebiet südlich Neuenkamper Straße, nördlich der Bahnlinie und der Lenneper Straße  
hier: Beschluss über die Veränderungssperre Nr. 69 - Gebiet Neuenkamper Straße, nördlich der Bahnlinie und der Lenneper Straße  
Vorlage: 15/1184**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23   Nein 0   Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Zur Sicherung der Planung des Bebauungsplanes Nr. 662 - Gebiet südlich Neuenkamper Straße, nördlich der Bahnlinie und der Lenneper Straße - wird gemäß §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 (1) Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) die Veränderungssperre Nr. 69 für das Gebiet Neuenkamper Straße, nördlich der Bahnlinie und der Lenneper Straße als Satzung beschlossen.

Die Veränderungssperre Nr. 69 umfasst den in § 2 der Satzung (Anlage) aufgeführten Bereich.

Die Veränderungssperre ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, gemäß § 14 (2) BauGB Ausnahmen von den Bestimmungen der Veränderungssperre Nr. 69 mit vorheriger Zustimmung des Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschusses zuzulassen, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

- 20.           Empfehlung des Landschaftsbeirats zu Ersatzpflanzungen bei krankheits- bzw. verkehrssicherungsbedingten Entfernungen von geschützten städtischen Bäumen (ergänzte Fassung)  
Vorlage: 15/1185**

Bürgermeister Schichel regt an, dass der Ausschuss informiert wird, wenn die Mittel für Ersatzpflanzungen aufgebraucht sind.

Oberbürgermeister Mast-Weisz stellt die Beschlussfassung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung zur Abstimmung, ergänzt um die Anregung von Bürgermeister Schichel.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 1

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Remscheid folgt den Empfehlungen des Landschaftsbeirats vom 16.12.2014 teilweise:

Für krankheits- oder verkehrssicherungsbedingt zu entfernende städtische Straßenbäume oder stadtbildprägende Bäume, die der Baumschutzsatzung unterliegen, werden Ersatzpflanzungen vorgenommen. Die Anzahl der zu pflanzenden Bäume orientiert sich an der Baumschutzsatzung.

Die Kosten der Ersatzpflanzungen werden aus den Einnahmen der zweckgebundenen Ausgleichszahlungen nach Baumschutzsatzung finanziert.

Sobald diese Mittel aufgebraucht sind, wird der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss informiert.

Den weiteren Empfehlungen des Landschaftsbeirates wird nicht gefolgt.

**21. Aufhebung der Wiederbesetzungssperre bei der Stelle 40.02.01210 - Koordination und Sachbearbeitung Prüfung, Wartung, Betreiberpflichten in Schulen  
Vorlage: 15/1244**

Bürgermeister Kaltwasser bittet, die Vorlage dem Ausschuss für Schule zur Kenntnis zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 1

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss beschließt die Aufhebung der Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten für die Stelle Nr. 40.02.01210 - Koordination und Sachbearbeitung Prüfung, Wartung, Betreiberpflichten in Schulen.

**22. Dienstreise von Vertreterinnen und Vertretern des Jugendrates zum jährlichen landesweiten Treffen der Jugendgremien in Herne  
Vorlage: 15/1252**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 1

**Beschluss:**

Der Dienstreise von acht Vertreterinnen und Vertretern des 6. Jugendrates zum jährlichen landesweiten Treffen der Jugendgremien vom 20.06.2015 bis 21.06.2015 nach Herne wird zugestimmt.



**23. Genehmigung von Dienstreisen der Delegierten des Integrationsrates für die 15. Wahlperiode  
Vorlage: 15/1271**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 1 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die im Rahmen der Ausübung ihrer Delegiertentätigkeit beim Landesintegrationsrat notwendigen Dienstreisen der gewählten Vertreter des Integrationsrates werden gem. Punkt 22.3 der Hauptsatzung für die Dauer der 15. Wahlperiode genehmigt.

Oberbürgermeister Mast-Weisz schließt die Sitzung.

---

Burkhard Mast-Weisz  
Vorsitzender

---

Michael Müller  
Schriftführer